

Annemarie Hürlimann

* 1949 in Maastricht

Kunsthistorikerin und Ausstellungskuratorin

Gesellschafterin der Praxis für Ausstellungen und Theorie
[Hürlimann | Lepp | Tyradellis]

Mitglied der Eidgenössischen Fotokommission im Bundesamt für
Kultur (ab 2008 als Vorsitzende)
und der Eidgenössischen Designkommission (ab 2008)



Ausbildung

- 1972-1978 Studium der Kunstgeschichte, Anglistik und Germanistik an der Universität Zürich und University of York. Lizentiat (lic.phil. I)
- 1968-1972 Dolmeterschule Zürich mit Studienaufenthalten in England (London und Bath), Holland (Rotterdam) und Frankreich (Paris). Übersetzerdiplom

Praktika

- 1974-1975 Leitung und Organisation von kulturhistorischen Wanderferien auf der Insel Kreta
- 1973 Schweizerisches Landesmuseum, Zürich: Inventarisieren, Katalogisieren, Übersetzen für die Abteilung Möbel, Skulptur und Volkskunst
- 1971-1975 Mitarbeit in der Marlborough Galerie, Zürich
Mitarbeit bei den Auktionen, Galerie Koller, Zürich

Berufliche Tätigkeit

Feste Anstellungen

- 1986-1987 Akademie der Künste Berlin als wissenschaftliche Mitarbeiterin der Ausstellung *Waldungen – Die Deutschen und ihr Wald*
- 1983-1984 Services culturels français, New York, als Leiterin der Abteilung Bildende Kunst:
- Vermitteln von Kontakten und Ausstellungen

- Betreuung der französischen Stipendiaten in den Ateliers von PS1
 - Zusammenarbeit mit verschiedenen New Yorker Museen
 - Zusammenarbeit mit dem Ministère des Affaires Etrangères und dem Ministère de la Culture in Paris
 - Aufbau einer Künstlerdokumentation
- 1982 Schweizerische Stiftung für die Photographie, Zürich, als wissenschaftliche Mitarbeiterin:
- Archivierung und Katalogisierung des Sammlungsbestandes
 - Mitarbeit an Ausstellungen, u.a. *Roman Vishniac; De Nièpce à Stieglitz* (Heliogravüren)
- 1979-1981 Kunsthaus Zürich als Assistentin der Ausstellungsabteilung für moderne und zeitgenössische Kunst mit den folgenden Aufgaben:
- Redaktion und Lektorat von Katalogen
 - Abfassen von Biografien und Kurztexen
 - Übersetzungen
 - Organisation von Leihverkehr und Transport
 - Mitarbeit beim Aufbau der Ausstellungen
 - Führungen durch Sonderausstellungen und Sammlung des Museums
- Mitarbeit an folgenden Ausstellungen (Auswahl)
- 1979: *Amerika 1920-1940 - Malerei, Fotografie, Mode*
 - 1980: *weich und plastisch – soft art*, u.a. mit Rebecca Horn, Eva Hesse, Rainer Ruthebeck; *dada in Zürich*
 - 1981: *Mythos und Ritual in der Kunst der 70er Jahre*, u.a. mit Joseph Beuys, Alice Aycock, Richard Long; *Südamerikanische Photographie*

Freiberufliche Tätigkeit

Konzept und Realisierung von Ausstellungen als Gastkuratorin und Projektleiterin bis 2000:

- 1999-2000 *Fremdkörper – Fremde Körper. Von unvermeidlichen Kontakten und widerstreitenden Gefühlen*, Deutsches Hygiene-Museum, Dresden
- 1996 *Mäßig und Gefräßig*, Museum für Angewandte Kunst, Wien (zusammen mit Alexandra Reininghaus)
- 1992 *Film Stills – Emotions Made in Hollywood*, Museum für Gestaltung, Zürich (zusammen mit Alois Müller)

Mitarbeit an Ausstellungen

- 1998 *Fernsicht - Walter Bosshard, ein Pionier des Modernen Photojournalismus*, Schweizerische Stiftung für die Photographie im Kunsthaus Zürich 1998
- 1988 *Zeitlos*, Hamburger Bahnhof, Berlin
- 1985 *Kraut und Rüben – Gartenkunst in Berlin-Brandenburg*, Schloss Charlottenburg, Berlin

- 1985 Konzeption eines kleinen alphabetisch geordneten Berliner Kochbuches (in Anlehnung an die ebenso aufgebaute Ausstellung von Daniel Spoerri und Marie-Louise von Plessen) und Betreiben der „Kostbar“ in der Ausstellung mit Speisen nach den historischen Rezepten.
- 1989-1990 Wissenschaftliche Bearbeitung von fotografischen Nachlässen in der Schweizerischen Stiftung für die Photographie Zürich:
- *Martin Hürlimann*, 1897-1984: Verleger, Fotograf und Schriftsteller
 - *Walter Bosshard*, 1892-1975, Fotograf und Journalist

Publizistische Tätigkeit (Auswahl vgl. unten)

- Beiträge in Katalogen und Anthologien
- Ausstellungsbesprechungen und Artikel über Fotografie, Kunst und kulturhistorische Themen für Zeitungen und Zeitschriften u.a. Camera Austria, Neue Zürcher Zeitung, Parkett

Künstlergespräche

Organisation und Moderation von Künstlergesprächen im Auftrag des Berliner Künstlerprogramms des DAAD 1986-1987, u.a. mit Barbara Bloom, Miriam Cahn, Ernst Caramelle

Katalogredaktion (Auswahl)

Nam June Paik, Zürich, Düsseldorf, Wien 1991; *Das Selbstportrait im Zeitalter der Photographie*, Lausanne, Berlin 1985; *Kunst in der Bundesrepublik Deutschland*, Berlin 1985; *Ferdinand Hodler*, Zürich, Berlin 1983

Übersetzungen Englisch-Deutsch (Auswahl)

Garry Hill, Katalog Amsterdam, Wien 1993; *Nam June Paik*, Katalog Zürich, Düsseldorf, Wien, 1991; *Gustave Moreau*, Katalog Zürich 1986, *Jean Arp*, Katalog Zürich, Berlin 1986, *James Ensor*, Katalog Zürich 1982, *Jean Tinguely* Katalog Zürich, Düsseldorf 1982.

Beratungen:

Expo Hannover, Themenpark (Ernährung), 2000; Mitglied der Beratungsgruppe für die Abteilung „Ernährung“ der neuen Dauerausstellung im Deutschen Hygiene-Museum, Dresden 1996-1997
Wie entsteht eine interdisziplinäre Ausstellung. Universität Oldenburg, SS

Lehrtätigkeit

- 2005 Schmerz³. Projektseminar zur Vorbereitung einer Ausstellung gemeinsam mit Nicola Lepp und Daniel Tyradellis, Fachhochschule Potsdam SS
- 2006 Ausstellungstheorie und -praxis am Postgraduate Program in Curating Institute Cultural Studies in the Arts, Zürcher Hochschule der Künste, WS2008/SS2009

Büro Hürlimann + Lepp Ausstellungen (2001-06),

Praxis für Ausstellungen und Theorie [Hürlimann | Lepp | Tyradellis] (seit 2007), Berlin

Ausstellungen

- 2007 Konzeption für eine Ausstellung zur Griechischen Antike für Kinder, im Auftrag des ZOOM Kindermuseum Wien, des Technikmuseums Berlin, Noesis-Museums Tessaloniki
- 2007 *Schmerz*, Hamburger Bahnhof – Museum für Gegenwart – Berlin / Berliner Medizinhistorisches Museum der Charité (Konzept und Ausstellungsleitung)
- 2006 *PSYCHOanalyse. Sigmund Freud zum 150. Geburtstag*, Jüdisches Museum Berlin (Konzept und Projektsupervision)
- 2005 *Das Kasseler MuseumsABC*, Staatliche Museen Kassel (Konzept und Ausstellungsleitung)
- 2004 *10 + 5 = Gott. Die Macht der Zeichen*, Jüdisches Museum Berlin (Konzept und Ausstellungsleitung)
- 2002 *Interventionen 01. Herzlichen Glückwunsch! Rudolf Virchow zum 180. Geburtstag*, Berliner Medizinhistorisches Museum der Charité (Konzept und Regie)

Beratungen (Auswahl)

- 2006 Ausstellung *Walter Benjamins Archive*, Akademie der Künste Berlin
- 2005 Regie neue Dauerausstellung, Neanderthal Museum Mettmann
- 2005 Ausstellungsregie *Arno Schmidt? Allerdings!*, Schiller Nationalmuseum Marbach
- 2004 - 2006 Projektmanagement und Beratung Dramaturgie für das neu gegründete Museum voor Grafische Vormgeving in Breda (NL)